Jahresbericht: Sinnberg-Grundschule Bad Kissingen

(Frühjahr 2021 bis Frühjahr 2022)

Im Frühjahr 2021 wurde die Sinnberg-Grundschule in den Kreis der bundesweiten Biosphären–Schulen aufgenommen. Die Sinnberg-Grundschule wurde in den Bereichen „Ökologie“ und „Ernährung“ ausgezeichnet. Laut dem Motto „Da können wir noch mehr....“ und entsprechend der Kooperationsvereinbarungen hat sich die Sinnberg-Grundschule das Ziel gesetzt, sich nach und nach auch in weiteren Bereichen (z.B. Konsum, bauliche Maßnahmen, Soziales & Kooperation) fortzuentwickeln. Die Auszeichnung durch Michael Geier (Dienststellenleiter der Biosphärenreservatsverwaltung) fand im „grünen Klassen-zimmer“ auf dem Pausenhof der Sinnberggrundschule statt.

Was seitdem geschah:

<u>Anschaffung, Bepflanzung und Pflege von Hochbeeten</u>

In Kooperation mit dem UBI-Team des „Biosphärenreservats Rhön“ wurden im Frühjahr 2021 sechs Hochbeete in Klassenzimmernähe aufgestellt. Seitdem bepflanzen und pflegen die Klassen tatkräftig die Beete vor ihren Klassenzimmern. Die Frühblüher der 1. und 2. Klassen, welche bereits im Herbst von den Kindern gesetzt wurden, dienen nicht nur als Anschauungsobjekte im Heimat- und Sachunterricht sondern erfreuen auch durch ihre bunte Farbenpracht. Voll Freude beobachteten die Schüler das Wachstum ihrer Bio-Kräuter, Radieschen, Erdbeeren, Tomaten,… Die selbstgeernteten Pflanzen bereicherten und verschönerten beispielsweise das gemeinsame gesunde Schulfrühstück. Auch die Mensa erfreut sich nun über eigene Kräuter, die in der Schulküche Verwendung finden.

<u>Mülltrennung</u>

Um die bisherige Mülltrennung zu optimieren wurden „gelbe Mülleimer“ für die separate Plastikentsorgung angeschafft. Im Zuge dessen wurde im Unterricht die Müllvermeidung sowie die richtige Mülltrennung thematisiert.

Unternehmungen in der Natur und Unterrichtsgänge mit dem UBI-Team

Neben Wandertagen und Exkursionen im schulnahen Naturraum nahmen die Klassen, sofern pandemiebedingt möglich, an den lehrreichen Bildungsmodulen des „Biosphärenreservats Rhön“ teil. Mit dem UBI-Team fanden Unterrichtsgänge passend zu den Themen des Heimat- und Sachunterrichts beispielsweise zur Hecke, in den Wald oder an das Gewässer statt. Dort konnten die Schüler vor Ort noch viel besser als im Klassenzimmer für die unterschiedlichen Lebensräume begeistert werden. Neben umfangreichen Sachinformationen erwarben die Schülerinnen und Schüler eine positive Grundhaltung an Respekt , Achtsamkeit und Liebe zur Natur und ihrer Lebewesen.

Waldexkursion in der Nähe des Bismarckturms

Fischlehrpfad an der Saale

Gewässerexkursion zum Kaskadental

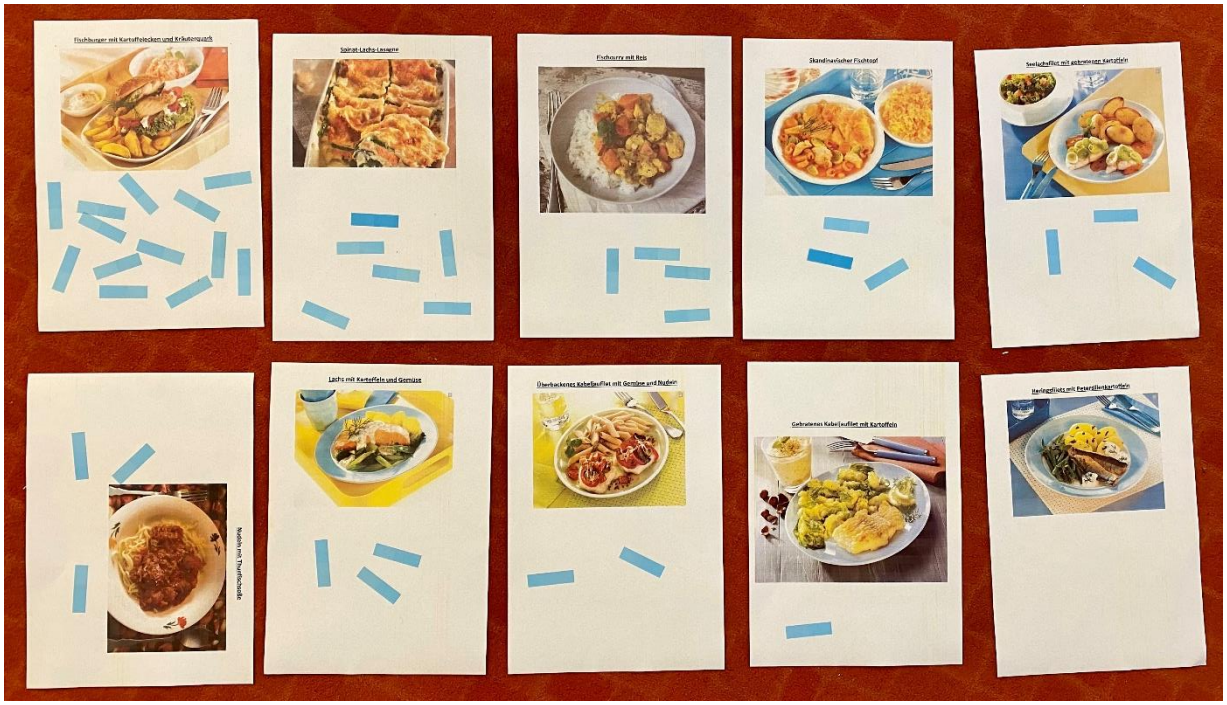
Fangen und Bestimmen von Wasserlebewesen

Gewässergütebestimmung anhand von Zeigerorganismen

Tiere am und im Gewässer

Teilnahme am „Coaching Schulverpflegung“

Im Schuljahr 2021/2022 nimmt die Sinnberg-Grundschule am „Coaching Schulverpflegung – Mit gutem Essen Schule machen“ teil. Das Coaching unterstützt die Schule dabei, die Mittagsverpflegung für die Ganztagesklassen noch gesünder und qualitätsbewusster zu gestalten. Die Schulküche achtet auf eine ausgewogene Ernährung mit möglichst regionalen Produkten. Der Speiseplan enthält meist zwei- bis dreimal wöchentlich vegetarische Gerichte. Seit diesem Schuljahr gibt es außerdem einmal pro Woche ein Fischgericht. Bei der Auswahl der neuen Fischgerichte konnten die Schüler/innen mitentscheiden. Sie durften aus einer Zusammenstellung an Fischgerichten für ihre Favoriten abstimmen.



Abstimmung der Klasse 3c über die neuen Fischgerichte